

# Die Hunde werden gezählt

In der Stadt Monschau zahlen viele Besitzer der treuen Vierbeiner offenbar **keine Steuer**. Vier Wochen Frist, um Versäumtes nachzuholen.

**MONSCHAU.** Die Stadt Monschau führt eine Hundbestandsaufnahme durch. Diese Maßnahme ist erforderlich geworden, da vermehrt Hundehalter aufgefallen sind, die ihre Hunde nicht ordnungsgemäß bei der Stadt Monschau zur Zahlung der Hundesteuer angemeldet haben.

Laut der derzeit gültigen Hundesteuersatzung der Stadt Monschau sind Hunde innerhalb von zwei Wochen nach Aufnahme in den Haushalt oder Betrieb anzumelden. Bürger, die ihren Hund bisher nicht zur Hundesteuer angemeldet haben, sind verpflichtet, dies unverzüglich nachzuholen.

In Kürze erhält jeder Haushalt im Stadtgebiet Monschau ein entsprechendes Anschreiben mit der

Möglichkeit, bisher nicht angemeldete Hunde anzumelden.

Die Stadt Monschau wird hierzu Kontrollen durchführen. Bei nicht ordnungsgemäßer bzw. nicht rechtzeitiger Anmeldung kann ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden. Bei Hundesteueranmeldung innerhalb eines Monats nach Erhalt des Anschreibens wird auf die Einleitung eines Bußgeldverfahrens verzichtet.

Vordrucke zur Anmeldung sind beim Steueramt der Stadt Monschau, Frau Huppertz, ☎ 81-245, erhältlich oder können auf der Internetseite der Stadt heruntergeladen werden unter:

www.monschau.de  
Stichwort „Hundesteuer“



## Rollsbroich: 51-Jähriger auf Kleinkraftrad nach Zusammenstoß schwer verletzt

Schwere Verletzungen trug der 51-jährige aus der Gemeinde Simmerath stammende Fahrer eines Kleinkraftrades davon, der gestern morgen kurz vor acht Uhr an der Zufahrt zum Gewerbegebiet Rolles-

broich mit einem Mercedes A-Klasse-Pkw zusammenstieß. Die 41-jährige Autofahrerin kam aus Völlesbruchstraße und beachtete dabei nicht die Vorfahrt des Zweiradfahrers, der auf der B 266 von Rollesbro-

ich in Richtung Strauch fuhr. Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge wobei der Rollerfahrer zu Boden stürzte und sich schwere Verletzungen zuzog, die stationär im Kranken-

haus behandelt werden mussten. Die Polizei gibt den Schaden am Pkw mit rund 2500 Euro an. Während der Unfallaufnahme musste die Fahrbahn vorübergehend gesperrt werden. Foto: sm



## Jede Menge Bauschutt im Wald abgekippt

Keine Skrupel hatte in Nacht von Samstag auf Sonntag ein wenig umweltbewusster Zeitgenosse, der in der Nähe des Menzerather Weihers bei Imgenbroich im Schutz der Dunkelheit gleich eine ganze Lastwagen-Ladung Bauschutt und Baumaterialien-Abfälle am Rande des Katharinenwäldchens entsorgte.

An der Verbindungsstraße zwischen ehemaliger Kläranlage Imgenbroich und der alten Monschauer Straße wurde die Ladung in der Böschung, direkt über einem

Bachzulauf zum Weiher, abgekippt. Teilweise auf öffentlichem, teilweise auf Privateigentum liegt nun der wilde Müll. Polizei und Ordnungsamt machten sich ein Bild vom Umweltfrevler. Grundstückbesitzer Gerrit Gronen hofft nun, dass möglicherweise jemand in der Nacht zum Sonntag vor Ort Beobachtungen gemacht hat, oder darüber hinaus mit zweckdienlichen Hinweisen helfen kann, dem Müllsünder auf die Spur zu kommen.

Foto: P. Stollenwerk

# Mit Eis und Schnee haben die letzten Zugvögel uns verlassen

Nicht nur die Kraniche haben ihre Zugbahn Richtung Süden über der Eifel

**NORDEIFEL.** Der vergangene Oktober war auch in diesem Jahr die Hauptzugzeit der Vögel, die im Süden Frankreichs, in Spanien und in Nordafrika überwintern. Sie sind die so genannten Kurzstreckenzieher. Die Langstreckenzieher, die südlich des Äquators überwintern, sind schon im August und September in ihre Winterquartiere abgeflogen.

## Tausende Tiere

Auffälligster Zugvogel in unserem Bereich waren natürlich wieder die Kraniche, die am 14. Oktober mit einigen tausend Exemplaren unser Gebiet überflogen. Sie überwintern in der Champagne oder in der Extremadura in Spanien und halten sich in unserem Gebiet mal höchstens für eine Nacht auf.

Länger halten sich hier Kornweihen auf. Das sind Greifvögel, die in niedrigem Suchflug über offenem Gelände nach Beute suchen. Die ersten Kornweihen tauchten in der zweiten Oktober-

hälfte auf und wurden über dem Kranzbruch bei Simmerath und über dem Müllbüchel bei Eicherscheid beobachtet. Sie können sich hier bis zum richtigen Wintereinbruch mit Schnee und Eis aufhalten, so wie er für diese Woche angekündigt ist.

Kleinere Trupps von Kiebitzen halten sich im Raum Witzerath - Strauch - Kesternich auf.

Die meisten Zugvogelarten, die in unserem Bereich beobachtet werden können, sind jedoch unauffällige Singvögel. Die ersten skandinavischen Bergfinken wurden Anfang Oktober entdeckt, und da es eine gute Bucheckernmast gibt, dürften sie während des ganzen Winters in der Heckenlandschaft zu finden sein. Ungefähr zur gleichen Zeit tauchten auch Birken- und Erlenzeisige auf, die sich hauptsächlich im Bereich des Rurtals und der Nebentäler aufhalten.

Raubwürger wurden im Kranzbruch bei Simmerath, am alten Modellflugplatz, bei Ruitzhof und bei Huppenbroich bei der Jagd be-

obachtet. Einige Ringdrosseln aus Nordeuropa hielten sich in der Nähe des Roten Venn bei Mützenich auf. Rotdrosseln, die ebenfalls in Skandinavien brüten, wurden ab Anfang Oktober regelmäßig vor allem in der Heckenlandschaft beobachtet. Ziehende Rohrhammern wurden bei Simmerath, im Bereich Steckenborn - Woffelsbach, bei Mützenich, im Fuhrtsbachtal und in Maisfeldern bei Strauch gefunden.

## Verspätete Schwalbe

Feldlerchen zogen in größerer Zahl durch und sind auch noch im November zu beobachten. In der zweiten Oktoberhälfte wurden die letzten Hausrotschwänze registriert. Ein verspäteter Girlitz hielt sich noch am 15. Oktober im Industriegebiet in Imgenbroich auf. Am 3. Oktober wurden auch noch zwei ziehende Rauchschnäbel über Mützenich gesehen. Der letzte Zilpzalp wurde am 19. Oktober im Kranzbruch bei Simmerath gehört und beobachtet. (gük)

## KURZ NOTIERT

### Lesetreff für Grundschul Kinder

**ROETGEN.** Zum Lesetreff in der Buchhandlung Lesezeichen sind am Mittwoch, 14. November, wieder alle Grundschul Kinder eingeladen. Zum 100. Geburtstag von Astrid Lindgren liest Martina Rester für jüngere Kinder um 17 Uhr aus „Die Kinder aus der Krachmacherstraße“, für ältere Kinder um 17.45 Uhr aus „Ronja Räubertochter“. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter ☎ 02471/2244.

### Tango-Abend im „Theater am Venn“

**ROETGEN.** „Tango & Klassik“ gibt es am Mittwoch, 14. November, 20 Uhr, beim argentinischen Abend im Roetgener „Theater am Venn“. Zu Gast ist das international renommierte Ensemble „Milonga Sentimental“. Das Ensemble versteht es meisterlich seinem Publikum ein Gefühl zu vermitteln, als säße man in einer „Sala de Conciertos“ in der Altstadt von Buenos Aires.

Karten gibt es heute noch an der Abendkasse ab 19 Uhr.

## Erleben Sie Surfen & Telefonieren wie noch nie!

Call & Surf Basic

### Das Vielsurfer-Paket

Internet-Flatrate • DSL 2000  
120 Freiminuten/Monat  
• Im Telekom Festnetz

oder

### Das Vieltelefonierer-Paket

Internet • DSL 2000  
• Surfen für nur 2,9 Cent/Minute  
Festnetz-Flatrate  
• Im Telekom Festnetz

Alle Grundpreise inklusive.  
Monatlich nur

**34,95 €<sup>1</sup>**

Auf Wunsch Installation zum Festpreis für nur 69,98 €!

Call & Surf Comfort

### Das Sorglos-Paket

Internet-Flatrate • DSL 6000  
Festnetz-Flatrate  
• Im Telekom Festnetz

Nur bis 15.12.2007:  
noch mal  
über 10%  
günstiger!

Alle Grundpreise und Rechnung Online inklusive.  
Monatlich nur

**39,95 €<sup>2</sup>** statt bisher 44,95 €

Auf Wunsch Installation zum Festpreis für nur 69,98 €!

Call & Surf Comfort Plus

### Das Highspeed-Paket

Internet-Flatrate • Highspeed DSL 16000  
Festnetz-Flatrate  
• Im Telekom Festnetz

Leistungsplus inklusive  
• HotSpot-Flatrate  
• eMail Paket  
• Umfangreiches Sicherheitspaket  
• Günstige Verbindungen zum Handy

Alle Grundpreise und Rechnung Online inklusive.  
Monatlich nur

**49,95 €<sup>3</sup>** statt bisher 59,95 €

Auf Wunsch Installation zum Festpreis für nur 69,98 €!

Aktion bis  
15.12.2007  
verlängert!

Jetzt informieren! [www.t-home.de](http://www.t-home.de), unter 0800 33 03000,  
im Fachhandel oder in Ihrem Telekom Shop.

Für alle Call & Surf-Pakete gilt: Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmaliger Bereitstellungspreis für neue Telefonanschlüsse 59,95 € für DSL 99,95 €, entfällt bis zum 31.12.07 (kostenloser Wechsel innerhalb Standard-Anschluss oder ISDN). Paketangebote sind in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Bei Verbindungen in Netze einzelner Anbieter erfolgt ein Zuschlag von 0,21 Cent/Min. Ob der von Ihnen gewählte Anschluss bei einem solchen Anbieter liegt, erfahren Sie unter 0800 33 09576. Ggf. zusätzlich Versandkosten für das DSL-Modem in Höhe von 6,99 €. 1) Call & Surf Basic/Standard-Anschluss kostet monatlich 34,95 €. Call & Surf Basic/ISDN 38,95 €. In der Internet-Variante einhaltene Freiminuten (120 Freiminuten mit Call & Surf Basic/Standard-Anschluss bzw. 240 Freiminuten mit Call & Surf Basic/ISDN) gelten für die ersten City- und Deutschlandverbindungen (keine Online- und Mobilfunkverbindungen) im Telekom Festnetz. Ab der 121. bzw. 241. Verbindungsminute 1,5-4 Cent/Min. 2) Call & Surf Comfort/Standard-Anschluss kostet bei Bestellung bis zum 15.12.07 monatlich 39,95 €. Call & Surf Comfort/ISDN 43,95 €. 3) Call & Surf Comfort Plus/Standard-Anschluss kostet bei Bestellung im Aktionszeitraum bis zum 15.12.07 monatlich 49,95 €. Call & Surf Comfort Plus/ISDN 53,95 €. 4) Installationsangebote enthalten keine Hardwarekomponenten. Weitere Dienstleistungen werden nach Aufwand berechnet.